

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 16

Anhang: Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Modebericht.

Die Erfindung des Heureka-Stoffes, welche ein Verdienst der bekannten Firma H. Brupbacher, Sohn, in Zürich ist, hat eine gänzliche Umwandlung im Wäscheschrank hervorgerufen. Wer sich dieses vorzüglichsten, vom hygienischen Standpunkte aus geradezu unübertrefflichen Gewebes als Leibwäsche bedient hat, der wird nicht mehr zu den dichten Leinen- und Baumwollgeweben zurückkehren. Der Heureka-Stoff ist vermöge seines losen Gewebes aus gezwirntem Garn befähigt, die Ausdehnung des Körpers zu erleichtern, ohne ihn zu verwickeln, wie es bei Wolle oder den dichten Tricot-Geweben der Fall ist.

Dessen Verarbeitung zu Herrenhemden, Kinder- und Brautausstattungen, Sportschmitten und Unterkleidern geschieht von der genannten Firma in einer Weise, welche dem altbewährten Rufe des Hauses Ehre macht. Man kann aber nach Belieben auch nur die Stoffe zur Selbstanfertigung dort beziehen.

- In neuester Zeit liegt das Gewebe auch gefärbt vor. Die waschenden Farben machen dasselbe zu einem bevorzugten Material für Nachthemden, Hemden für Touristen, Ruderer, Velofahrer etc. und namentlich auch für Anzüge für Kinder. Man beliebe gefl. Muster zu verlangen von H. Brupbacher, Sohn, Zürich. [1381]

Schwächezustände.

Herr Dr. Meise in Neuchâtel schreibt: „Obgleich ich eigentlich Oberarzt gegen die Unzahl neuer Präparate habe, hatte ich doch einmal in einem verzweifeltsten Fall, wo ich kaum noch wusste, was vorzunehmen, Dr. Hommel's Hämatozen verschrieben. Der Erfolg war ein überraschend günstiger. Ich schätze das Hämatozen sehr und verordne es im Wochenbett, bei verschiedenen Magen- und Darmaffektionen, sowie bei allgemeinen Schwächezuständen. Nach meinen Erfahrungen wirkt es bei Frauen und jungen Mädchen ganz besonders gut.“ Depots in allen Apotheken.

Schwarze Seidenstoffe
soldeste Färbung, mit Garantieschein für gutes Tragen und Haltbarkeit. Direkter Verkauf an Private zu wirklichen Fabrikpreisen. Tausende von Anerkennungschriften. Muster franco auch von weisser und farbiger Seide. [892]
Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Co., Zürich
Königl. Hofliefer.

Nach langer Krankheit.

Um den verlorenen Appetit und seine Kräfte wieder zu erlangen, gibt es kein besseres Mittel, als eine Kur mit dem **Eisenocognac Golliez**. Mehr als 22 Medaillen, sowie Tausende von Anerkennungschriften bestätigen seine vorzüglichen Eigenschaften. Allein echt mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. [1110]
Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Ein ganz tüchtiges **Kinder- und Zimmermädchen** findet in einem guten Hause der französischen Schweiz gutbezahlte Stelle. Offerten unter Chiffre L 1408 befördert die Exped. [1408]

Ein zuverlässiges **Zimmermädchen** wünscht Saisonstelle oder event. zur Aushilfe für 2-3 Monate an einem Kurorte. [1394]

Eine Haushälterin mit Bildung und genügenden Kenntnissen, um einem kleinern Hauswesen vorstehen zu können. [1424]
Gefl. Anmeldungen, wenn möglich mit Angabe von Referenzen unter Chiffre S S 1424 befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht:
ein reinliches, williges **Mädchen**, das Liebe zu Kindern hat, zur Besorgung der Hausgeschäfte, dem Gelegentlich geboten wäre, sich in denselben, sowie im Kochen auszubilden. Eintritt sobald als möglich. Offerten sind zu richten an **E. Burri, Metzger, Hirschen, Wollishofen, Zürich.** [1423]

Gesucht:
in ein ruhiges Herrschaftshaus auf dem Lande als **Zimmermädchen** und Stütze der Hausfrau eine durchaus gut empfohlene Tochter, die nicht Zerstreungen liebt. Gute Behandlung. Offerten unter Chiffre 1412 E H N 348 befördert die Exped. d. Bl. [1412]

Gesucht:
auf 1. Mai eine erfahrene **Buchhalterin** und **Kassiererin** für ein grösseres Sanatorium der Ostschweiz unter günstigsten Bedingungen. — Nur solche mit Prima-Zeugnissen wollen sich melden, wenn möglich mit Photographie. [1403]
Offerten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre: C F 1403.

MONTREUX
Hotel u. Pension des Bains neben dem Kursaal.
Schönste Lage, sonnige Zimmer, gute Küche, Centralheizung, elektr. Licht, alle Arten Bäder, bescheidene Preise. [1333]
Besitzer: **C. Weber.**

Mademoiselle Walliemoz
Pensionnat de jeunes demoiselles
Château de Vennes, Lausanne.
Etude approfondie du français et des langues. Vie de famille. Situation magnifique. Vue splendide sur le lac et les alpes. — Prospectus et références à disposition. (O 625 L) [1421]

Bescheidene Tochter
welche französisch lernen möchte, oder erholungsbedürftige Dame findet in gesunder Gegend günstige Aufnahme bei **Mme. Vre, de Louis Rambert à Tavel bei Montreux.** [1406]

Sterilisierte Alpen-Milch.
Berneralpen-Milchgesellschaft.
Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133]
In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-thal, zu beziehen.
Zuverlässigste und bestbewährte **Kindermilch.**



„AURORA“
Sanatorium für Nervenkrankte
am Thalweil bei Zürich. [1302]
Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage. Physikalische Heilmethoden: Massage, systematischer Körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch die Verwaltung: und den Hausarzt: **E. Grob-Egli.** **Dr. Bertschinger.**

Knaben-Institut Schmutz-Moccand
in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.
Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in der Stadt St. Gallen und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefl. an den Direktor (H 3608 L) [1393] **L. Schmutz-Moccand.**

Bad Fideris.
Mineralwasser in-frischer Füllung
in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Hauptdepot bei Hrn. Apoth. Helbling in Rapperswil; in vielen Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz, auch direkt zu beziehen von der (M d 2999 Z) [1422]
Fideris-Bad, im April 1898. **Bad-Direktion.**

Institut f. junge Leute
Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.
Gegründet 1859.
Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. — Referenzen von mehr als 1300 ehemaligen Zöglingen. — Sommersemester: **18. April 1898.** (K 326 L) [1288]
Direktor: **N. Quinche**, Besitzer.

Institut Dr. Schmidt
St. Gallen.
In prachtvollster Lage auf d. Rosenberg.
Sekundar-, Handels-, Industrie- und Gymnasial-Abteilungen, mit gründlicher, rascher Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie für Technikum, Polytechnikum, Universitäts etc. — Rationell theoret. u. prakt. Studium der modernen Sprachen. — Erziehender Unterricht. — System ganz kleiner Klassen von durchschnittlich nur 4-6 Schülern. — Gewissenhafte moralische und körperliche Erziehung; konstante Anleitung und Ueberwachung. Familienleben. — Nach den modernen, häuslichen, hygien. u. pädagog. Erfordernissen extra hierfür erbautes Institutgebäude mit Dependenzen, grossen, schattigen Anlagen, Spiel- und Turnplätzen. Ausgezeichnete, zahlreiche Referenzen von Eltern in der Schweiz und im Auslande. — Sommersemesteranfang: **20. April.** — Für Prospekte, Examen-Exzerptenberichte etc. wende man sich gefl. an den Direktor [1284] **Dr. Schmidt.**

Technikum Biel.
Bei Unterzeichnetem finden einige Schüler obgenannter Anstalt freundliche Aufnahme bei mässigem Preis. Prachtvolle, gesunde Lage. Erreichbar mit Drahtseilbahn in 8 Minuten. Deutsche und französische Umgangssprache im Hause.
J. Aufranc
1415] Lehrer in Evillard ob Biel.

Töchter-Pensionat. [1354]
Nach langjährigem Aufenthalt in England eröffne ich auf Mai ein Töchter-Pensionat zur höhern Ausbildung in den neuen Sprachen und allen Nebenfächern. Angenehmes Heim in gesunder Lage und prachtvoller Aussicht. Prospekte mit näherer Auskunft versendet gerne
Mlle. Favre, „Les Bergières“
(O 516 L) **Lausanne.**

PENSION.
Töchter, die französisch lernen wollen, finden angenehme, billige Pension in einer guten Familie eines grossen, neuenburgischen Dorfes. Sekundarschule: Spezialkurs für Fremde. Auskunft erteilen: Herr Pfarrer **Straumann** in **Dübendorf** (Zürich) und die Eigentümerin: **Mme. Chapuis** in **Fleurier** (Neuchâtel). [1276]

Pensionnat de Demoiselles
Auvernier — Neuchâtel.
Français, anglais, musique etc. Belle contrée salubre. — Vie de famille. — Excellentes références. (H 876 N) [1155]
Directrice Mlle. Schenker.

Pensionnat de demoiselles.
Education chrétienne, instruction solide, vie de famille pratique, soins maternels, séjour de montagne en été. S'adresser à **Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof. Le Verger, Pontaise, Lausanne.** [1305]

Pensionat für junge Mädchen
gegründet 1873. [1204]
Herrliche und gesunde Lage. Sprachen. Musik. Malerei u. s. w. Zahlreiche Empfehlungen und Prospekte bei **Frau Prof. Herzog, Villa des Lilas, Lausanne.**

Sanatorium
NIDAU bei Biel (Kt. Bern)
für Nervenkrankte, chron. und Hautleiden, Spitz- und Klumpfussbehandlung nach eigener, bewährter Methode. (O H 1218)
Sorgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung. Milch-kuren, Terrainkuren, schattige Anlagen, Seebäder.
Telephon! Telephon!
Tramverbindung.
1404] **Mört, prakt. Arzt.**

Familienpensionat in Genf.

Unterricht in den modernen Sprachen. **Kochkunst, Zuschneiden, Weissnähen, Plättchen, Kunstfächer.** Kleinere Anzahl von Schülerinnen. Eintritt im April. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an **Mme. Collet-Gillard, villa beau Chêne, chemin de la Pommière, Genève.** (H 651X) [1169]



SCHUTZMARKE DER.

Suters Seifenspähne sind aus reiner Seife von höchstem Fettgehalt, besitzen grösste Waschkraft und empfehlen sich durch **unbedingte Schonung** der Wäsche jeder Hausfrau von selbst. Man verlange überall und ausdrücklich: **Suters Seifenspähne.** — Alleinige Fabrikanten: [1318] **J. Suter-Moser & Co., Zug.**

Unentbehrlich für Frauen und Töchter, die sich für **Blumenpflege und Gartenbau** interessieren, sind die nachstehend bezeichneten Schriften von dem bekannten Gärtner und Wanderlehrer **M. Bächtold** aus Andelfingen:

Der erfahrene Gartenfreund.
I. Gemüsegarten Fr. 1.—; II. Blumen-
garten Fr. 2.—; III. Hausgarten Fr. 1.—;
IV. Obstgarten Fr. 1.50; V. Kultur der
einzelnen Gemüse Fr. 1.50. — Diese 5
Teile zusammen in einem Band Fr. 7.50.

Das Kindergärtchen.
Kurze Anleitung zur richtigen Anlage und
Pflege eines Gärtchens für die Jugend.
[1391] **Preis 50 Cts.** (H1679Z)
Jeder Besteller erhält gegen Einsendung
von 10 Cts. eine Probe Blumensamen.

Der erfahrene Blumenfreund.
Ratgeber für alle Blumen- und Pflanzen-
Liebhaber und Besitzer kleinerer Gärten.
1. Jahrgang komplett geb. Fr. 2.75.
Zu beziehen durch jede Buchhandlung
oder direkt vom unterzeichneten Verlag.
Karl Henckell & Co., Zürich II.

Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde
einfachstes, bequemstes und empfehlens-
wertestes Stück dieser Art. Zahlreiche
freundliche Anerkennungen. Gürtel mit
6 Binden und in 3 Grössen à Fr. 6.50
und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890]
Wil (St. Gallen). **Frau E. Christinger-Beer.**

„Frauen-Binde.“



Anerkannt beste **washbare** Binde
aus Heureka-Stoff und in neuer Form.
Aerztlich bestens empfohlen. Solider
Stoff, hält jahrelang, warm, leicht
zu waschen, einfach und bequem.
Keine Planelle! Kein Tricot! Schach-
teln à 3 und 6 Stück, Gürtel 80 Cts.
Direkt durch [1182]
H. Bruppacher, Sohn, Zürich.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [1043]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Klimat. Kurort und Wasserheilstalt Walchswyl am Zugersee

(Gotthardbahnstation). —

Montreux ähnliches Klima, mit absolut geschützter Lage gegen kalte Winde. Staubfreie Luft. Ruhiges Kurleben. Vorzügliche Verpflegung unter ärztlicher Kontrolle. Empfohlen für Rekonvaleszenten, Blutarmer und nervöse Konstitutionen. Prospekte gratis. **Telephon.** (M 7722 Z) [1425] **Für Frühlings- und Herbstaufenthalt besond. empfehlenswert.**
Besitzer: **Dr. Jb. Neidhart, Arzt, und B. Neidhart.**

Guajacinnin-Tabletten (gesetzlich geschützt.) [1378]

Neues, wirksames Mittel gegen **Lungentuberkulose.** Vereinigt in bequemer Form die Wirkung des Guajacols und der Zimtsäure, ohne den Magen und Darm zu belästigen. Ebenfalls wirksam gegen Skrofulose (Drüsentuberkulose etc.) und wird in dieser Form (Tablette C) von Kindern gerne genommen. Dem Wesen der Tuberkulose entsprechend, empfiehlt es sich, das Mittel frühzeitig (Spitzenkatarrh) und für längere Zeit (6—8 Monate) zu nehmen. Zu haben in Schachteln à 50 Stück à Fr. 2.80 und 100 Stück à Fr. 4.20 Tablette C (für Kinder) 50 Stück à Fr. 2.50, 100 Stück Fr. 5.— in allen Apotheken, wo nicht, durch das Generaldepot: Apotheke **Dr. Fischer-Siegwart, Zofingen.** (H530Lz)

Anerkannt

Grösste
Ausgiebig-
keit
1 Kg.
200
Tassen

CACAO

RICHARD

Nährhaft
leicht
verdaulich
Billige
Preise

Vorzüglich

933)

Trunksucht-Heilung.

[231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken**, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich geneigt, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Freischützgasse 11, Zürich III, 28. Dez. 1897. **Albert Wernkli.** Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. **Albert Wernkli**, Freischützgasse 11, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: **Wolfensberger**, Stellvertr. **Adr.:** „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

grösste Auswahl [923] neuester Kleiderstoffe Stets Damen- und Kinderconfection wollene Bettdecken etc.

Gegründet 1840 **Bruppacher & Co.,** auf Dorf, Zürich.
Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.

Beteiligung.

In einer ostschweizerischen Hauptstadt wäre einer **tüchtigen Modistin** Gelegenheit geboten, sich mit 4—5000 Fr. an einem aufblühenden und bedeutend ausdehnungsfähigen Geschäft zu beteiligen. **Vollständige Sicherstellung** geboten. [1392]
Gefällige Offerten unter Chiffre **J L 1392** an die Expedition d. Bl.



Erbstanzing

nach Mass

franko Fr. 46.50.

Stoffmuster und Mass-Anleitung gratis.

Hermann Scherrer

Kameelhof, St. Gallen. [857]

L-Arzt Fch. Spengler

prakt. Elektro-Homöopath
116 Stapfen 116, Heiden
Kt. Appenzell [1163]

empfeilt sich höfl. für Auskunft und Behandlung bei allen akuten und chron. Krankheiten. Für briefliche Behandlung verlange man Fragebogen. (OF 4426)
Auch Sprechstunden in Walzenhausen je Mitwochs 2—4 Uhr (Hotel Bahnhof).

Das ärztlich empfohlene Kinderzwiebackmehl

von **J. BISSIG** in Rapperswil ist ein ausgezeichnetes, blut- und knochenbildendes Nahrungsmittel für Kinder und dem schwächsten Magen verträglich. Keine Mutter sollte den Kindern die Milch ohne diesen Zusatz verabreichen. Preis Fr. 1 in Kartonschachteln.
Ebenso ist **J. BISSIG'S Kraftzwiebackmehl** ein unübertreffliches Stärkungsmittel für **schwächliche blutarmer Frauenzimmer.** Preis Fr.—80. [1336]
Zu haben in den Apotheken und Droguerien, oder direkt beim Fabrikanten **J. BISSIG** in Rapperswil, Kt. St. Gallen.

Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich „**Ideal**“ Patentsamt vorstoss zum Abschluss ihrer Kleiderschösse. — Zu haben in allen Schneidertgeschäften der Schweiz. [799]

Geröstete Kaffee

täglich frisch geröstet
versende in gut verschlossenen
Emballagen [1237]
Nr. 3 Haushaltungskaffee, prima, nur Fr. 2.— à Kilo
„ 2 Wiener Mischung, fein, „ „ 2.50 à „
„ 1 „ „ nochfein „ „ 3.— à „
in Postpaketen zu 4 1/2 und 9 Ko.
gegen Nachnahme. Garantie für
tadellose Ware, feinen und kräftigen Wohlgeschmack.

Arthur Wagner, St. Gallen.

Bilder-Einrahmungen

Galerien, Porträts, Spiegel
liefert prompt und billigst [1387]
die Portrait-Fabrik von
Alder-Hohl, St. Gallen
Langgasse 2a und Neugasse 43.



Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend
 kräftig, ergiebig und haltbar.
 Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
 Orange Pekoe Fr. 5.— Fr. 5.50
 Broken Pekoe „ 4.10 „ 4.50
 Pekoe „ 3.65 „ 4.—
 Pekoe Souchong „ — „ 3.75

China-Thee, beste Qualität
 Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg
 Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [730]
Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

Bewährter Erfolg
 der
Passugger
Mineralwasser.

Uricus:
 Von keinem Mineralwasser übertroffen bei Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Fettsucht, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Verschleimung jeder Art, Husten, Heiserkeit, Gallensteine, Zuckerkrankheit.

Belvedra:
 bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht und Blutarmut, Menstruationsstörungen, Neuralgischen Zuständen.

Theophil
 ist das zuträglichste Tafelwasser: durstillend, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd.

Vorzüglich auch als Ersatz für Uricus in milderer Fällen.

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen u. Apotheken; in Kisten à 30/1 und 50/2 Flaschen auch direkte durch die Passugger Heilquellen A. G., Zürieh, Kappelerg. 15.

Bezugsquellen für St. Gallen:
 Haupt-Dépôt Adler-Apotheke v. Dr. O. Vogt und alle übrigen Apotheken; sowie Droguerie Saxer zum Waldhorn, Max Kern, Klapp & Büchi. [1148]

Coryzin

(gesetzlich geschützt).
 Angenehmes, wirksames und reizmilderndes Mittel gegen Schnupfen und Katarrh der oberen Luftwege und der damit verbundenen Begleiterscheinungen. [H 532 Lz] [1301]

Besteht nur aus von Autoritäten empfohlenen Ingredienzien.
 Zu haben in Originalblechschachteln à 40 Cts. in allen Apotheken und durch das Generaldepot Apotheke Dr. Fischer-Siegwart, Zofingen.



Das Buch über die Ehe
 (von Dr. O. Retau) mit 39 anatomischen Abbildungen. Preis Fr. 2.—.
 Versand verschlossen durch [1294]
 Buchhandlung E. Nedwig, Luzern.



Dampf-Schwitz-Apparate

ärztlich geprüft und empfohlen zum Hausgebrauch als bestes Mittel gegen Rheumatismus, Influenza und alle Erkältungskrankheiten liefert für 55 Franken ab (H 304X) [1427]

Genf V, Sanitas Compagnie, 6ch. de la Roseraie.

Soolbad Rheinfelden.
Rheinsoolbad z. Schiff (Hotel und Pension).

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leistungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [1411] **Witwe L. Erny.**

Densdorps
 reiner holländ.
Cacao

Ist unübertroffen! Man lasse sich nicht durch Anpreisung minderwertiger Ware beeinflussen, welche bei billigerem Preise dennoch zu teuer ist. (H 390 Q) [1154]

MAGGI'S Suppen-Rollen auch in einzelnen Tafelchen zu 10 Rappen sind stets vorrätig in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. [1409]

Bergmanns
Lilienmilch-
Seife

ist vollkommen rein, mild und neutral, von heilsamem Einflusse auf die Haut und äusserst sparsam im Gebrauch, daher empfehlenswerteste Familien-Toilette-Seife. Bestes Mittel gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.
 Nur echt von
Bergmann & Co.
 Zürich.

Man verlange ausdrücklich mit Schutzmarke:
Zwei Bergmänner;
 denn es existieren wertlose Nachahmungen. [1396]

Nasen- und Gesichtsröte.

1227] Bitte um Entschuldigung, dass ich Sie so lange auf eine Antwort warten liess. Zu meiner Ueberraschung kann ich Ihnen mitteilen, dass meine Frau durch Ihre briefliche Behandlung von Gesichtsröte und Nasenröte, sowie Gesichtsausschlägen befreit worden ist. Ich fühle mich nun verpflichtet, Ihnen meinen besten Dank auszusprechen, und werde im Bedarfsfalle nicht versäumen, mich sofort wieder an Sie zu wenden. Auch werde ich Ihr Institut so gut ich nur kann, empfehlen. Oberstr. 40, St. Gallen, den 26. Okt. 1897. E. Hess, Dessinateur. Die Echtheit der Unterschrift des Herrn E. Hess, Dessinateur, beglaubigt. St. Gallen, den 26. Okt. 1897. Gemeinderatskanzlei der Stadt St. Gallen, für den Gemeinderatsschreiber: Ernst Grob, Stellvertreter. Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstr 405, Glarus“.

Vorhangstoffe

eigenes und englisches Fabrikat, weiss und crème in grösster Auswahl liefert billigst [1128]

Etamine

das Rideau-Geschäft

J. B. NEF

Vorhanghalter

HERISAU — zum „Merkur“
 Muster franko. Etwelche Angaben der Breiten erwünscht. (H 56 B)

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei
C. A. Geipel in Basel.
 Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [1032]

Frauen- und Geschlechtskrankheiten,
Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfiger
 Ennenda.

ROSEN
 Empfehle schöne, starke und gut bewurzelte
Theerosen

aus kleinen Töpfen in 6 allerb. Sorten Postkistchen v. 6 Stück Fr. 2.— (frko. ge g do. „ 12 „ „ 3.50) Nachg.
 Diese Rosen blühen, wenn in Töpfe oder ins Freie gepflanzt, bis im Juli ganz sicher.

R. Oppikofer, Handelsgärtnerei [1368] in Ascona, Tessin.

Sapol

In Flaschen à 75 Cts.
 ist das beste Reinigungsmittel für Flecken aller Art im Haushalt und namentlich auf der Reise. [1386]
 Dargestellt im chemischen Laboratorium der
Adler-Apotheke
 von (H 399 Q)
Dr. O. Vogt
 ST. GALLEN.

Thürvorlagen

aus Leder, Cocos- und Manilaseil, in 5 Grössen

Läufer u. Teppiche
 in 60—120 cm Breite, verschied. Dessins

Wäscheseile
 nicht drehend, 50—100 Meter lang, von Fr. 3.— bis 10.—

Waschbrettchen und Klammern, Fensterleder und Schwämme

Pantoffeln
 mit Hanfsohlen
 in allen Nummern empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler
 Zürich [1209]
 Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

In grösster, unübertroffener Auswahl:
 (H 590 Z) **Echte** [1037]
Damenloden Verkauf per Meter! Costüme v. 40 Fr. an.
 Hochfeine engl. tailor made Costüme u. Mäntel.
Jordan & Cie., Bahnhofstr. 77, Zürich.

Fuschlaver [1293]
Riesen-Nelken

offerieren als Specialität ihres Geschäftes
Pedrucci & Kiebler
 (H 281 Ch) Nelkenzüchterei
Poschavo (Graubünden).
 Vorrätig 4000 Stück in verschiedenen Sorten. Versandzeit von jungen Pflanzen (sogen. Margotten) von April bis Juni, von Mutterpflanzen bis Dezember.
 Kataloge gratis.

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften, Kochbücher, Poeschtcher, Erbauungsschriften, Vergissmelnichts, Glasbilder, Papeterien, Photographiealbum, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 52 Y) [1036]

HEILUNG von „weissem Fluss“
 und davon abhängigen Frauenkrankheiten. Sich. Erfolg. Prosp. gratis. Institut Sanitas, Genf. [931]

Soolbad Rheinfelden.

Hotel Schlützen mit Dependance ist eröffnet. [1405]
 Elektr. Beleuchtung. Prospekte gratis. F. Kottmann, propr.
 (H 1800 Q)



Die schönsten
und preiswürdigsten
Kleiderstoffe

in (H 1103 Q)
Seide, Wolle, Baumwolle
finden Sie in unübertroffener Auswahl
Magazine zum Wilden Mann, Basel
Keine Dame verstüme, bei Bedarf Muster zu verlangen.

[1282]

Bleichsüchtige, junge Mädchen

finden günstige Gelegenheit zur Erlernung der feinen vegetarischen, sowie auch der Fleischküche, in einem sehr schön gelegenen Sanatorium der Ostschweiz, das durch seine gute Küche renommirt ist. Beste Verpflegung unter gewissenhafter, ärztlicher Aufsicht. Gelegenheit zu englischer und französischer Konversation im Hause. Familienanschluss. Milchkurgelegenheit. Näheres unter O W 194 an die Expedition d. Bl. [1122]

Guajak-Balsam-Pillen (gesetzlich geschützt.)

Seit acht Jahren bewährtes Mittel gegen Lungentuberkulose und chronische Bronchiten, auch als Nachkur bei Influenza und Lungenentzündung von vorzüglicher Wirkung. Bei Lungenphthise ist eine längere Kur (6—8 Monate) zu empfehlen. — In Schachteln à 50 Stück à Fr. 2.— und 100 Stück à Fr. 3.80 zu haben in allen Apotheken, wo nicht, durch das Generaldepot: Apotheke Dr. Fischer-Siegwart, Zofingen. (H 531 Lz) [1379]

Unbedingte

Zuverlässigkeit können nur solche Maschinen gewähren, die wie die

Victoria-Nähmaschinen

aus der Fabrik von **H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.**
(bestehend seit 1863)

aus bestem Material mit der peinlichsten Genauigkeit hergestellt sind.

Man wende sich vertrauensvoll an die Vertreter, deren Adressen auf Anfrage bei den Fabrikanten namhaft gemacht werden.

Garantirt grösste Dauerhaftigkeit Feinste Möbel-Ausstattungen.
 Zahlreiche Auszeichnungen. Goldene Medaillen.

Alleinverkauf der **Viktoria-Nähmaschinen** für Appenzell, St. Gallen und Thurgau bei A. Schwalm, Mechaniker, Bühler (Appenzell A.-Rh.). In St. Gallen Thurgenstrasse 18. Niederlagen gesucht. (H 945 B) [1062]

1417]

SOOLBAD RHEINFELDEN

(H 1922 Q)

Bedeutende Neubauten. Elektrische Beleuchtung in beiden Hotels.
Grand Hôtel des Salines. Prospektus gratis. **Hotel Dietschy am Rhein.**



Gesundheits-Bottinen

(+ Patent Nr. 10,402)

aus bester Wolle gestrickt. Für gesunde und kranke Füße, ein im Sommer kühler, im Winter warmer, bequemer Haus- und Ausgangsschuh. [1340]
 Schäfte und fertige Bottinen liefern
Huber, Gressly & Cie.
 Laufenburg.

Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die **Privatpoliklinik in Glarus** durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit **amtlich beglaubigter** Unterschrift bestätigen.

Fussgeschwüre, Krampfader, hochgradige Entzündung und Anschwellung. Lähmung des linken Beines. Frau P. Batschelet-Funk, Bellevue bei Nidau.

Darmkatarrh, Hämorrhoiden, Verstopfung abwechselnd mit Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhl drang, schleimiger, oft blutiger Stuhl. Frau Marie Burri, Bellach bei Solothurn.

Bartflechten. Fritz Mäder in Agriswil bei Kerzers, Kt. Freiburg.

Gelenk-Rheumatismus. Fritz Bally in Aeffligen, Kt. Bern.

Bandwurm mit Kopf. A. Schweizer in Gelterkinden.

Bettlässeln. (3 Knaben.) Karl Styger-Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz.

Magenkatarrh, Magenweh, häufig Erbrechen. J. Häfelfinger, Drechsler, Gelterkinden.

Flechten, Durchfall. (Kind.) Alb. Näf, Sticker, Frühhof b. St. Peterzell, Toggenb.

Rheumatismus. Frau Anna Mantele im Feldgarten, Höngg, Kt. Zürich.

Bettlässeln. Joh. Jak. Stahel bei Jakob Hungerbühler, Rebmann, Feilen b. Arbon.

Halsanschwellung, Madenwürmer. Jos. Scherrer-Näf, im Rohr Hemberg.

Nässende Flechten. Aug. Fleischmann, Pfäffikon, Kt. Schwyz.

Lungenkatarrh, Asthma. Konr. Bisegger, Heizer, Sitterthal bei Bischofszell.

Nasen- u. Rachenkatarrh. Wwe. Sab. Sutter, Sonnenberg, Marbach, Kt. St. Gallen.

Schwerhörigkeit, Rheumatismus. Frau Bab. Härtsch, Rösslistr. 327, Oerlikon.

Rückenmarksleiden. Jakob Hanselmann, Weherei, Ebnat.

Rachen- und Kehlkopfkatarrh. Jakob Walther Andres, Aeffligen b. Bern.

Halsanschwellung, Gesichtsausschläge. Heinr. Kübler, Trompeter, bei Frau Witwe Gut, zum Oelgarten, in Frauenfeld.

Blasenkatarrh. J. Schläfli, Schneider, Madretsch b. Biel.

Gelenkrheumatismus. Karl Scherrer, Weichenwarter, Neugasse 68, Zürich III.

Darmkatarrh, Veitstanz. Johs. Aepli u. Töcht., Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.

Magenkatarrh, Druck im Magen, Appetitlosigkeit, Ekel, Aufstossen, Sodbrennen, Herzwasser. Stuhlverstopfung, überliebender Atem, sehr heftige Kreuz- und Kopfschmerzen, Blutwallungen nach dem Kopfe, Schwindel und Müdigkeit. Frau Stoll in Riedern-Guggisberg bei Schwarzenberg, Kt. Bern.

Nasen- und Gesichtsröthe, Gesichtsausschläge. E. Hess, Dessinateur (f. Frau), Oberstrasse 40, St. Gallen.

Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus“.

[920]

Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Magenschwäche **unübertroffen** als bewährtes, wirksames Mittel [1418]

ist der **Eisenbitter** von **JOH. P. MOSIMANN**, Apotheker in Langnau i. E. (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des s. Z. berühmten **Mich. Schuppach** dahier.) — In Schwachzuständen, wie: **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht**, ungenügend stark und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten Aussehens** altbewährtes **Diätetikum**. (Eisen mit Bitterstoffen in leichtverdaulichster Form.) Auch den **weniger Bemittelten** zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2/3, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur** von **zwei bis vier Wochen** hinreicht. **Aerztl. empfohlen. Dépôts in den meisten Apoth. der Schweiz.** (H 3007)

Temperenz-Getränke

Moussierender Obst- und Traubensaft, Kola, Limonade, weiss und rot, werden in vortrefflicher Qualität hergestellt und zu billigsten Preisen auch an Private geliefert von [1257]
E. Custer & Co., Aarau.

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken
 SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENÈVE [1045]